

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Andreas Nestl, Dr. Laura Scherr,
Claudia Pollach

Tel. 089/28638-2482
oeffentlichkeitsarbeit@gda.bayern.de

Ansprechpartner im Staatsarchiv Augsburg

Rainer Jedlitschka M.A.

Tel. 0821/59963-318 und -30
rainer.jedlitschka@staau.bayern.de

Pressemitteilung

München, 2. November 2022

Bayern / Kultur

50 Jahre Gebietsreform – Bayerns Neuordnung und das Beispiel Schwaben

Ausstellung im Staatsarchiv Augsburg

Mit einer systematischen, von oben verfügten Gebietsreform auf allen drei Verwaltungsebenen – Regierungsbezirke, Landkreise und Gemeinden – erhielt der Freistaat Bayern zum 1. Juli 1972 eine neue innere Ordnung. Ab 1967 liefen die Vorbereitungen, 1972 wurde die neue Kreiseinteilung wirksam, bis 1978 dauerte die Zusammenlegung der Kommunen, 1983 waren die letzten Nachkorrekturen abgeschlossen. Die Zahl der Gemeinden schrumpfte von 7073 im Jahr 1970 auf 2050 im Mai 1978, aus 143 Landkreisen wurden 71, von 48 kreisfreien Städten blieben 25 übrig. Das Innenministerium unter Staatsminister Dr. Bruno Merk (CSU) sah in der Reform die entscheidende Voraussetzung für eine moderne und bürgernahe Verwaltung. Vor allem in den aufgelösten Landkreisen und Kommunen gab es teils heftige Diskussionen und Widerstände.

Zum Gedenken an die Reform wurde vom Staatsarchiv Augsburg und vom Bayerischen Hauptstaatsarchiv eine kleine Ausstellung konzipiert. In den Blick genommen werden die Vorarbeiten und Pläne sowie am Beispiel des Regierungsbezirks Schwaben die konkrete Umsetzung und die Proteste. Der letzte Abschnitt ist der Erinnerung an die Gebietsreform gewidmet.

Im Regierungsbezirk Schwaben halbierte sich im Zuge der Gebietsreform die Zahl der ursprünglich zwanzig Landkreise, von zehn kreisfreien Städten blieben vier übrig, die restlichen wurden mit dem Status einer Großen Kreisstadt abgefunden. Die Zahl der schwäbischen Gemeinden verringerte sich von 1039 im Jahr 1970 auf 340 nach der Reform, etliche davon in Verwaltungsgemeinschaften zusammengeschlossen. Wie überall in Bayern war die Kreis- und Gemeindegebietsreform auch in

Hausanschrift:

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

Schönfeldstraße 5
80539 München
(0 89) 2 86 38-2482

Telefon:

(0 89) 2 86 38-2615

Telefax:

poststelle@gda.bayern.de

E-Mail:

Internet: <http://www.staatliche-archive.bayern.de>

Staatsarchiv Augsburg

Salomon-Idler-Straße 2
86159 Augsburg
(08 21) 599 63-30

(08 21) 599 63-333

poststelle@staau.bayern.de

Schwaben umstritten. Neben grundsätzlichem Verständnis für die Notwendigkeit einer Reform, Zustimmung und geglückten Beispielen gab es mitunter heftige Widerstände.

Gezeigt werden hauptsächlich Stücke aus den reichhaltigen Beständen des Bayerischen Hauptstaatsarchivs und des Staatsarchivs Augsburg, aber auch Leihgaben aus schwäbischen Institutionen und Vereinen. Das Spektrum reicht von amtlichen Schriftstücken und Karten über Fotos, Plakate, Broschüren, Flugblätter, Zeitungsartikel, Schilder bis hin zu Dokumenten aus den Nachlässen zentraler Akteure. Hinzu kommen Film- und Tondokumente wie Interviews mit Bruno Merk und Theo Waigel, Fernsehberichte des Bayerischen Rundfunks und der Mitschnitt einer Senatssitzung von 1972.

Die Ausstellung ist vom 11. November 2022 bis 23. Dezember 2022 im Staatsarchiv Augsburg, Salomon-Idler-Straße 2, 86159 Augsburg zu sehen. Eintritt frei.

Geöffnet: Montag - Donnerstag 8.30 - 16.00 Uhr, Freitag 8.30-13.00 Uhr

Kostenfreie Führungen für Gruppen können vereinbart werden unter poststelle@staau.bayern.de

Weitere Informationen und Hinweise zu Begleitveranstaltungen unter www.gda.bayern.de

Pressebilder in höherer Auflösung können angefordert werden.

Zu Ausstellung liegt ein kleiner Ausstellungskatalog vor: 50 Jahre Gebietsreform. Bayerns Neuordnung und das Beispiel Schwaben. Eine Ausstellung des Bayerischen Hauptstaatsarchivs und des Staatsarchivs Augsburg. Konzeption und Bearbeitung: Gerhard Fürmetz (Bayerisches Hauptstaatsarchiv), Rainer Jedlitschka (Staatsarchiv Augsburg) unter Mitarbeit von Renate Herget und Christine Kofer (Bayerisches Hauptstaatsarchiv) und Andreas Frasch (Staatsarchiv Augsburg) (Staatliche Archive Bayerns - Kleine Kataloge 69), München 2022, ISBN 978-3-938831-70-0, 108 S., zahlr. Farb- und SW-Abb.; Verkaufspreis 11,00 Euro

Pressefotos

BU 1: Handbüchlein zur Gebietsreform mit dem eigens dafür entwickelten Logo. (BayHStA,MInn DS 2237).

BU 2: Plakat zur Ausstellung (oben rechts: v.l.n.r. Max Streibl, Bruno Merk, Franz Josef Strauß, Alfons Goppel vor einer Bayernkarte mit den Neugliederungsplänen; Mitte: Protestschild aus Horgau).

Hausanschrift:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

Schönfeldstraße 5
80539 München
(0 89) 2 86 38-2482
(0 89) 2 86 38-2615
poststelle@gda.bayern.de

Internet: <http://www.staatliche-archiv.bayern.de>

Staatsarchiv Augsburg

Salomon-Idler-Straße 2
86159 Augsburg
(08 21) 599 63-30
(08 21) 599 63 -333
poststelle@staau.bayern.de